

Fest und Hilfe für Afrika

Hammelburg (we). Afrika war ganz nahe beim Fest der Afrika-Hilfe Hammelburg im Domizil der Musikinitiative, die zusammen mit der Kinderkiste und dem Weltladen dieses exotische Event veranstalteten. Trommeln, Tanzen und Singen. Informationen über den „schwarzen Kontinent“ aber auch die Nöte afrikanischer Familien, das Klima und die Tierwelt waren ein Erlebnis für die ganze Familie.

Mit Workshops zu Schmuck- und Spielsachen aus einfachen Utensilien, afrikanisches Essen und den Bau von Musikinstrumenten sowie einer Ausstellung über den afrikanischen Alltag hatten sich die Hauptinitiatoren von der Afrika-Hilfe viel Mühe gegeben. Vorstandsmitglied

Uwe Tobaben, ein langjähriger Afrika-Fan und -besucher, zeigte dazu einen Diavortrag über Land und Leute.

Kinder bastelten zwischen Schilf- und Bambushütten Pfeil und Bogen, genossen Kulinarisches wie Samosa oder Mandasi oder fertigten Halsketten. Die Gruppe „Wurzel und Zweig“ aus Oehrberg sorgte mit westafrikanischer Trommelmusik für die passende Untermalung.

Die Afrika-Hilfe unterstützt mit dem Erlös den Kindergarten im tansanischen Marusembe. In der Obhut des aus Hammelburg stammenden Pater Beda wurden inzwischen vier Kindergärten, die über 200 Kinder beherbergen, in der Region Kilimahewa errichtet, die immer wieder Hilfe aus Europa benötigen. Ob es eine Erweiterung, Kleidung oder die Reparatur eines vom Tropenregen einge-

stürzten Daches ist - die Afrika-Hilfe Hammelburg ist wichtiger Partner und Bindeglied zwischen den Kontinenten. Sie lebt von Spenden, dem Engagement ihrer Mitglieder und Sponsoren, zu der Lions-Club Trimbürg-Saale, der Weltladen sowie mehrere Geschäfte und Privatpersonen gehören, informierte der Vorsitzende Werner Scheithauer. Die Afrika-Hilfe bietet Patenschaften an, bei denen nur 45 Euro einem Kind den ganzjährigen Besuch des Kindergartens sichern. Wer helfen will, kann den entsprechenden Betrag mit dem Vermerk „Patenschaft“ auf das Konto 49085 der Raiffeisenbank Hammelburg, BLZ 790 621 06 überweisen. Für die Spende ist eine Quittung erhältlich. Informationen über diese Einrichtung gibt es unter der E-mail-Adresse info@afrika-hilfe-hammelburg.de.



Fast 7000 Kilometer sind es bis nach Kilimahewa, das die Ausrichter des Fests im „Taschenformat“ nachstellten.

Text/Foto: Winfried Ehling

Anzeiger 8.7.2009